



## **Der e-up! – das Up-Grade Internationale Fahrvorstellung**

**Valencia, November 2019**

Hinweis: Diese Presseinformation sowie Bildmotive und Filme zum e-up! finden Sie im Internet unter [www.volkswagen-newsroom.com](http://www.volkswagen-newsroom.com).

**Alle Ausstattungsangaben gelten für den deutschen Markt.**

<sup>1)</sup> e-up!: Stromverbrauch in kWh/100 km: 12,9-12,7 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.

<sup>2)</sup> ID.3: Das Fahrzeug wird in Europa noch nicht zum Verkauf angeboten.

<sup>3)</sup> Studie.



## Inhalt

### Der e-up! <sup>1)</sup> – das Up-grade

#### Auf den Punkt

Die News auf einen Blick	Seite 03
Die Highlights des überarbeiteten e-up!	Seite 04

#### Zentrale Aspekte

##### **Batterie, elektrischer Antrieb und Ladekonzept**

Neue Lithium-Ionen-Batterie für bis zu 260 Kilometer Reichweite	Seite 06
Die E-Maschine sorgt für sehr agile Fahrleistungen	Seite 07
Drei Fahrprogramme und fünf Rekuperationsstufen	Seite 07
Flottes Fahrverhalten trifft auf hohe Sicherheit	Seite 08
Eine Vollladung mit Gleichstrom dauert nur 60 Minuten	Seite 09

##### **Preis und Ausstattung**

Schon die Basisversion lässt kaum Wünsche offen	Seite 10
Die Version Style, die Pakete und die Einzel-Optionen	Seite 11

##### **Die e-Offensive von Volkswagen**

Preiswerter Einstieg in die neue Mobilitätswelt	Seite 13
---	----------

##### **Technische Daten**

Alle wichtigen Werte im Überblick	Seite 14
-----------------------------------	----------



## Auf den Punkt

### **Größere Reichweite zum kleineren Preis: Der e-up! fährt jetzt bis zu 260 km weit**

---

#### Die News auf einen Blick

- **E-Autos für alle Kunden:** In der Welt der Volkswagen e-Mobilität ist der überarbeitete e-up! das Einstiegsmodell
- **Niedriger Preis:** Grundpreis in Deutschland nur 21.975 Euro abzüglich Förderungen. Leasing, Finanzierung, Unterhalts- und Energiekosten sind ebenfalls sehr günstig
- **Bis zu 260 km praxisnahe Reichweite:** Auch längere Strecken stellen im überarbeiteten e-up! kein Problem dar
- **Neue Lithium-Ionen-Batterie:** Die neue Batterie speichert netto 32,3 kWh Energie und erlaubt optional schnelles Gleichstromladen
- **Kraftvoller Elektromotor:** Synchronmaschine mit 61 kW (83 PS) Peakleistung und 212 Nm Anfahrtdrehmoment
- **Flotte Fahrleistungen:** 0 – 100 km/h in 11,9 Sekunden, schnelle Zwischenspurts, Spitze 130 km/h
- **Fahren und Sparen nach Wunsch:** Drei Fahrprofile und fünf Rekuperationsstufen wählbar
- **Agiles Handling und gute Sicherheit:** Die Einbaulage der Batterie zwischen den Achsen sorgt für einen tiefen Schwerpunkt. Das Assistenzsystem „Lane Assist“ ist serienmäßig an Bord
- **Attraktive Ausstattungen:** Climatronic, Radiosystem „composition phone“ und neuer Spurhalteassistent „Lane Assist“ Serie
- **Clevere Apps:** Smartphone-Dock „maps + more“ mit neuer App Serie, dazu We Connect App mit „e-Remote“
- **Schicke Ausstattungslinie Style:** Dach in Kontrastfarbe, Leichtmetallräder und blaue Ambientebeleuchtung für das Interieur
- **Drei Ausstattungspakete:** Winterpaket, Fahrerassistenzpaket und Komfortpaket, dazu Einzel-Optionen wie Multifunktionslenkrad

#### Kontakt:

Volkswagen Kommunikation  
Produktkommunikation

Christoph Peine  
Sprecher Baureihe Small  
Tel: +49 5361 9-76500  
christoph.peine@volkswagen.de



Mehr unter  
[volkswagen-media-services.com](http://volkswagen-media-services.com)



## Die Highlights des überarbeiteten e-up!

**Wolfsburg / Valencia, November 2019.** Reichweite erhöht, Preis gesenkt: Volkswagen präsentiert das Upgrade des e-up! Mit seiner neuen Batterie erzielt der elektrisch angetriebene Kompakte bis zu 260 km praxisnahe Reichweite. Der überarbeitete e-up!, der im Winter zu den Händlern in Europa rollt, kostet in Deutschland nur 21.975 Euro, von denen noch die Förderungen abgehen. Auch die Leasing- und Finanzierungsraten sowie die Unterhaltskosten sind extrem günstig – das kleinste Elektroauto der Marke bildet ein attraktives Einstiegsmodell in die Welt der Volkswagen e-Mobilität.

**32,3 kWh Netto-Energieinhalt – die neue Batterie.** Das Package ist gleich geblieben, der Inhalt jedoch völlig neu: Die Batteriezellen des überarbeiteten e-up! bieten eine viel höhere Energiedichte als beim bisherigen Modell. Ihre Brutto-Kapazität hat sich von 18,7 auf 36,8 kWh (entspricht 32,3 kWh netto) nahezu verdoppelt. Damit und mit seinem durchschnittlichen Energieverbrauch von nur 12,9 - 12,7 kWh/100 km schafft der e-up! mit einer Batterieladung bis zu 260 km praxisnahe Reichweite. Wenn der Akku leer ist, lässt er sich in einer Stunde mit Gleichstrom zu 80 Prozent wieder aufladen; der dafür benötigte CCS-Ladeanschluss ist optional erhältlich. Mit Wechselstrom dauert eine 80-Prozent-Ladung an einer Steckdose mit 7,2 kW Leistung etwas länger als vier Stunden.

**Agile Spurts – in 11,9 Sekunden auf 100 km/h.** Der kompakte e-up! ist ein erwachsenes Auto, das für vier Personen Raum bietet – und für den Fahrer jede Menge Fahrspaß. Die E-Maschine leistet in der Spitze 61 kW (83 PS), aus dem Stand heraus schickt sie kraftvolle 212 Nm Drehmoment über ein einstufiges Getriebe an die Vorderachse. Der Sprint von 0 auf 100 km/h dauert 11,9 Sekunden, bei 130 km/h endet der Vortrieb. Der Fahrer kann zwischen drei Fahrprofilen und fünf Rekuperationsstufen wählen. Die große Lithium-Ionen-Batterie liegt unter dem Fahrzeugboden, das sorgt für einen niedrigen Schwerpunkt und ein agiles Handling. Mit sechs Airbags



und dem neuen Spurhalteassistenten „Lane Assist“ liegt schon der kleinste Volkswagen serienmäßig auf einem hohen Sicherheitsniveau.

**Einstieg in die Elektromobilität – zum günstigen Preis.** Mit dem e-up! bietet Volkswagen seinen Kunden ein Einstiegsmodell in die Elektromobilität, das im Preis messerscharf kalkuliert ist. In Deutschland kostet der Kompakte nur 21.975 Euro, abzüglich der Förderungen durch Volkswagen und den Staat in Höhe von 4.380 Euro. Dienstwagenfahrer profitieren von einem dritten Vorteil – sie müssen nur 0,5 Prozent des Neupreises versteuern. Auch die Unterhaltskosten sind gering: Der Strom für 100 km Strecke kostet in Deutschland weniger als vier Euro (Stand Herbst 2019).

**Apps + more – die Ausstattungen.** Dabei sind attraktive Ausstattungen schon serienmäßig an Bord. Das Radiosystem „composition phone“ mit Bluetooth-Schnittstelle und DAB+ gehört ebenso zu ihnen wie das Smartphone-Dock mit der neuen App maps + more, die viele Navigations- und Multimedia-Funktionen bietet. Über die We Connect App mit „e-Remote“ können die Kunden des e-up! das Laden und die Standklimatisierung aus der Ferne starten, stoppen und programmieren. Die Klimaanlage Climatronic und der neue Spurhalteassistent „Lane Assist“ runden die Ausstattung ab. Richtig schick wird der e-up! in der Linie Style – mit einem schwarzen oder weißen Dach, dunkler Verglasung im Fond, Leichtmetallrädern und einer blauen Ambientebeleuchtung für den Innenraum.

Darüber hinaus hat Volkswagen drei Pakete mit den Themen Fahrerassistenz, Winter und Komfort geschnürt. Sie beinhalten Features wie Geschwindigkeitsregelanlage und Rückfahrkamera, eine Beheizung für Sitze und Windschutzscheibe sowie eine automatische Fahrlichtschaltung und einen zweiten Funkschlüssel. Einzelne lieferbare Optionen wie das Multifunktionslenkrad mit Lederkranz oder der e-Sound für den Stadtverkehr runden das Programm ab.

**Die e-Offensive rollt – Volkswagen unter Strom.** Bei seiner Markteinführung 2013 war der e-up! das erste rein elektrisch angetriebene Modell von



Volkswagen. Mit seinem Upgrade reiht er sich jetzt in die laufende e-Offensive der Marke ein. Bis 2025 will Volkswagen mehr als 50 rein elektrische Modelle auf den Markt bringen, im Konzern lautet das Ziel auf bis zu drei Millionen verkaufte Elektroautos pro Jahr.

Eine Hauptrolle in diesem Programm übernimmt der neue ID.3<sup>2</sup>, der im September 2019 auf der IAA in Frankfurt am Main vorgestellt worden ist und seit Anfang November im Werk Zwickau vom Band läuft. Kurz darauf folgen das SUV ID.CROZZ<sup>3</sup>, der Bulli-Nachfolger ID.BUZZ<sup>3</sup> und die Limousine ID.VIZZION<sup>3</sup>. Allein bis Ende 2022 investiert der Volkswagen-Konzern mehr als 30 Milliarden Euro in die Elektromobilität.

### **Bis zu 260 km Reichweite**

Die Batterie, der Antrieb und die Lademöglichkeiten

**Siebenmal nacheinander zur Arbeit pendeln.** Bis zu 260 km praxisnahe Reichweite – der aktualisierte e-up! ist ein Allrounder für kurze und mittlere Strecken. Die etwa 35 Kilometer, die ein Pendler in Deutschland jeden Tag durchschnittlich zur Arbeit und zurück fährt, bewältigt der kompakte City-Spezialist ohne Nachladen sieben Mal nacheinander. Und auch eine Tour von Frankfurt am Main nach Düsseldorf kann er ohne Zwischenstopp schaffen.

Entscheidend für die hohe Reichweite ist die neue Lithium-Ionen-Batterie: Sie bietet 32,3 kWh nutzbaren Energieinhalt, das entspricht 36,8 kWh brutto – fast doppelt so viel wie beim Vorgängermodell (18,7 kWh brutto). Die Entwickler des e-up! haben das Zellkonzept umgestellt – von prismatischen Zellen auf Pouch-Zellen, die eine flexible Außenhülle aus Aluminiumbeschichtetem Kunststoff besitzen. Die verwendete Lithium-Ionen-Technologie garantiert hohe Energiedichte und lange Lebensdauer, die Zellen können über breite Temperatur- und Ladezustandsfenster kontinuierlich und reproduzierbar Strom abgeben und aufnehmen. Durch die ge-



steigerte Energiedichte und durch Verbesserungen beim Bauraum ist das Volumen der Batterie sogar um etwa 20 Liter kleiner geworden.

Das neue Batteriesystem integriert 168 Pouch-Zellen, je zwölf von ihnen sind zu einem Modul zusammengefasst. Die 14 Module bilden zwei Blöcke – einen flachen langen unter den Vordersitzen und einen kurzen hohen unter der Rücksitzbank. Mit seinen Controllern, Sicherungen und Anschlüssen wiegt das komplette System 248 kg – gerade mal 15 kg mehr als beim Vorgängermodell. Die Garantie, die Volkswagen auf die Batterie gibt, erstreckt sich über acht Jahre beziehungsweise 160.000 km.

**Kompakt mit hohem Wirkungsgrad.** Die weiteren Komponenten im Hochvolt-Antriebsstrang sind nahezu unverändert geblieben. Eine Leistungselektronik wandelt den Gleichstrom der Batterie in Drehstrom für die E-Maschine um, beim Rekuperieren macht sie das Gegenteil. Der Elektromotor, eine PSM-Maschine (permanentenerregte Synchronmaschine), baut kompakt und erzielt einen hohen Wirkungsgrad. Er gibt 40 kW Dauer- und 61 kW Peakleistung ab (54/83 PS), vom Start weg liefert er ein sattes Anfahr-drehmoment von 212 Nm. Ein 1-Gang-Getriebe überträgt die Kräfte auf die Vorderachse. Es kommt ebenso wie die E-Maschine und die Hochvolt-Batterie aus einem Komponentenwerk von Volkswagen.

**Drei Fahrstrategien zur Wahl.** Der upgegradete e-up! verbraucht nur 12,9 - 12,7 kWh Energie pro 100 km. In Deutschland, wo die Kilowattstunde durchschnittlich 30,5 Cent (Stand Herbst 2019) kostet, sind für 100 km Fahrstrecke weniger als vier Euro fällig. Die hohe Effizienz resultiert aus mehreren Faktoren: dem geringen Leergewicht von 1.160 kg (ohne Fahrer), den rollwiderstandsoptimierten Reifen und der guten Aerodynamik. Der  $c_w$ -Wert beträgt nur 0,31 – wenig für ein so kompaktes Automobil.

Der Fahrer des überarbeiteten e-up! kann unter drei Fahrprofilen wählen – dem Standard-Modus und den Programmen „Eco“ und „Eco+“, die über Tasten aktiviert werden. Im Modus „Eco“ reduziert das Antriebsmanagement die Motorleistung auf 50 kW (68 PS) und das Drehmoment auf 167



Nm. Die Höchstgeschwindigkeit geht auf 115 km/h zurück, die Klimaanlage wird ausgeschaltet. Noch sparsamer fährt der e-up! im Modus „Eco+“ – mit 40 kW (54 PS) Leistung, 133 Nm Drehmoment und 90 km/h Spitze.

Eine weitere Ebene, mit der sich die Fahrcharakteristik beeinflussen lässt, ist die Rekuperation über die E-Maschine. Hier kann der Fahrer über den Wählhebel fünf Stufen aktivieren: „D“, „D1“, „D2“, „D3“ und „B“. Je nach gewählter Stufe ersetzt die Rekuperation in vielen Situationen das herkömmliche Bremsen. In der Stufe „D“ rollt das Auto frei weiter, wenn der Fahrer das rechte Pedal freigibt. Umgekehrt ist es am anderen Ende der Skala in Stufe „B“: Hier gewinnt der überarbeitete e-up! im Schubbetrieb maximal Energie zurück, bei 100 km/h können es bis zu 40 kW Leistung sein.

In den Stufen „D1“ bis „B“ laufen viele leichte bis mittlere Bremsungen allein über die E-Maschine. Erst wenn der Fahrer kräftig aufs linke Pedal tritt – ab etwa 0,3 g Verzögerung – werden zusätzlich die hydraulischen Radbremsen aktiv, die von einem elektrischen Bremskraftverstärker (e-BKV) beaufschlagt werden. Der Übergang zwischen elektrischem und konventionellem Bremsen – das "Blending" – verläuft harmonisch, das Bremspedal bleibt immer exakt dosierbar.

Die serienmäßige Multifunktionsanzeige im Kombiinstrument präsentiert alle Infos, die beim elektrischen Fahren wichtig sind. Das sind unter anderem die gewählten Fahr- und Rekuperationsstufen, die Verbrauchswerte, die Reichweite und die aktiven Ladevorgänge.

**Fahrspaß trifft Sicherheit.** Der überarbeitete e-up! ist ein agiles Auto. Im Standard-Modus spurtet er in 11,9 Sekunden aus dem Stand auf 100 km/h, eine halbe Sekunde schneller als das Vorgängermodell. Um die Reichweite zu schonen, endet die Beschleunigung bei 130 km/h. Die Lithium-Ionen-Batterie liegt in idealer Einbaulage unter dem Fahrzeugboden. Dort sorgt sie für eine ausgewogene Achslastverteilung und einen tiefen Schwerpunkt – beides fördert das flotte und zugleich sichere Handling. Das Elektroni-





sche Stabilisierungsprogramm (ESP) integriert einen Berganfahrassistenten.

Auch die passive Sicherheit besitzt hohen Stellenwert. Das Batteriesystem integriert einen quer durchlaufenden Träger, der die Karosserie versteift und die Passagiere bei einem Seitencrash schützt. Ein Fahrer- und ein Beifahrerairbag sowie je zwei Kopf- und Seitenairbags sind Serie. Das gilt auch für den neuen Spurhalteassistent „Lane Assist“. Ab 65 km/h Geschwindigkeit kann er erkennen, ob das Auto unbeabsichtigt seine eigene Fahrbahn verlässt. In diesem Fall greift er mit korrigierenden Lenkeingriffen ein.

**Nur eine Stunde Ladezeit mit Gleichstrom.** Der überarbeitete e-up! wird mit Wechselstrom geladen. An einem Anschluss mit 7,2 kW Ladeleistung kommt eine leere Lithium-Ionen-Batterie in wenig mehr als vier Stunden wieder auf 80 Prozent SOC (State of Charge, Ladezustand). Das dafür notwendige Typ-2-Ladekabel ist Serie. Für das Laden zuhause bietet die Konzerntochter Elli (Electric Life) neue Wallboxen mit der Bezeichnung ID.Charger an, schon die günstigste von ihnen liefert 7,2 kW Leistung. Ein weiteres Angebot von Elli ist Volkswagen Naturstrom®. Er kommt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen, derzeit zum größten Teil aus Wasserkraftwerken in Deutschland und Nachbarländern wie Österreich oder der Schweiz. Mit ihm fährt der e-up! nicht nur lokal, sondern auch global emissionsfrei.

Noch mehr Komfort beim Laden bietet die We Connect App mit „e-Remote“. Mit ihr kann der Besitzer des überarbeiteten e-up! seine gewünschten Abfahrtszeiten programmieren, so dass er morgens immer mit voller Batterie startet. Zudem kann er die Standklimatisierung, also das Heizen und Kühlen des Innenraums, bequem von der Couch aus managen. Um keine elektrische Reichweite zu verschenken, erfolgt es während des Ladevorgangs. Auch beim Fahrzeugstatus (Parkposition, Licht und Ähnliches) und den Fahrdaten erlaubt die We Connect App den Zugriff aus der Ferne.



Auf Wunsch hat der upgegradete e-up! einen CCS-Ladeanschluss (Combined Charging System) in der Ladeklappe über dem rechten Hinterrad, so dass er an öffentlichen Ladesäulen Gleichstrom laden kann. Mit den 40 kW Leistung, die er dabei erzielt, ist eine leere Batterie in 60 Minuten wieder zu 80 Prozent vollgeladen.

In Deutschland können die Besitzer des überarbeiteten e-up! die Charge&Fuel Card und App sowie künftig auch die We Charge App nutzen. Mit ihnen laden sie das Auto an zahlreichen Ladepunkten, abgerechnet wird online. Europaweit installiert der Volkswagen Konzern gemeinsam mit Partnern bis 2025 etwa 36.000 Ladepunkte, davon allein 11.000 durch die Marke Volkswagen. Sie liegen vor allem an den Volkswagen-Standorten. Auch hinter dem Schnellladenetzenz IONITY, das entlang den wichtigen europäischen Autobahnen bis Ende kommenden Jahres 400 Ladeparks errichtet, steht der Konzern als eine treibende Kraft.

### Preiswert und attraktiv

Grundpreis und Ausstattung

**Elektromobilität muss bezahlbar werden.** Nach diesem Motto bietet Volkswagen den überarbeiteten e-up! auf den europäischen Märkten zu sehr attraktiven Preisen an. In Deutschland, wo der Vorverkauf im September 2019 begonnen hat, kostet das kompakte Elektroauto nur 21.975 Euro. Davon gehen noch zwei Boni ab: 2.380 Euro übernimmt Volkswagen, weitere 2.000 Euro (Stand Oktober 2019) die Bundesregierung. Angestellte, die einen e-up! als Dienstwagen nutzen, müssen nur 0,5 statt 1,0 Prozent des Neupreises versteuern – ein weiterer finanzieller Vorteil, der schon fast einer Gehaltserhöhung gleichkommt. Mit dem niedrigen Preis, den attraktiven Leasing- und Finanzierungsraten sowie den geringen Unterhaltskosten wird ein fabrikneuer e-up! auch für Kunden interessant, die sich eigentlich für einen Gebrauchten interessieren.



**Kompakte Abmessungen, gute Ausstattung.** Schon in der Basisversion ist der 3,60 Meter kurze e-up!, der grundsätzlich mit vier Türen vom Band fährt, ein komplett ausgestattetes Auto. An Front und Heck deuten blaue Zierleisten den elektrischen Antrieb an, ergänzt durch e-up!-Schriftzüge. Das neue Volkswagen-Logo in 2D-Optik und das C-förmige LED-Tagfahrlicht, ein weiteres Kennzeichen der Elektroautos von Volkswagen, prägen die Front. Wabengitter füllen die Lufteinlässe. Die Türgriffe und die Gehäuse der Außenspiegel sind in Wagenfarbe lackiert. Hier stehen je drei Uni- und Metallicöne sowie eine Perleffekt-Lackierung zur Wahl, neu sind die Farben costa azul metallic und red.

**Platz und Komfort.** An Bord des überarbeiteten e-up! sind die Klimaanlage Climatronic, die Zentralverriegelung und der neue Spurhalteassistent „Lane Assist“ serienmäßig. Dasselbe gilt für die sechs Airbags – je zwei Front-, Kopf- und Seitenairbags. Alle vier Sitze verfügen über eine Belegungserkennung, die vorderen über integrierte Kopfstützen. Die Bezüge sind im Design „fusion“ gehalten, Ziernähte säumen die Fußmatten.

Der Fahrersitz ist höhenverstellbar ausgeführt, die Lehnen der Rückbank lassen sich im Verhältnis 40:60 umklappen. Je nach ihrer Stellung schluckt der Kofferraum zwischen 251 und 959 Liter Gepäck. Der variable Ladeboden (Serie auf dem deutschen Markt) rastet auf zwei Ebenen in seine Aufnahmen ein; ein Handgriff genügt für den Wechsel. Ein Netz und ein Taschenhaken am Handschuhfach halten Einkäufe fest.

Serie sind auch das Radiosystem „composition phone“ mit sechs Lautsprechern, Bluetooth-Schnittstelle und DAB+ sowie die Smartphone-Dockingstation „maps + more“. Die gleichnamige App macht das Android-beziehungsweise iOS-Handy des Kunden zu einem Multitool, das auf intelligente Weise mit dem Auto und dem Web vernetzt ist. Ihre Benutzeroberfläche ist neu designt, das Dashboard lässt sich mit Widgets personalisieren. Der User steuert die Funktionen über die Tasten und Regler des Radios oder in vielen Fällen per Handschrift-Eingabe.



Mit der App maps + more können der Fahrer und die Passagiere des überarbeiteten e-up! Musik aus dem Radio oder von einem Streaming-Dienst anhören, telefonieren und offline mit 2D- oder 3D-Karten navigieren, inklusive Sprachausgabe und Geschwindigkeitswarnung. Die App zeigt Fahrdaten wie die Rekuperationsbilanz, den Batteriestatus und die Reichweite an, sie hilft bei der Suche nach Ladestationen und erlaubt die Programmierung von bis zu drei Lade- und Klimatisierungs-Timern. Der integrierte Think Blue.Trainer unterstützt den Fahrer beim wirtschaftlichen Fahren.

**Mehr Schick mit Style.** Noch attraktiver wird der überarbeitete e-up! in der Ausstattungsversion Style, die in Deutschland ab 23.000 Euro kostet. Das Dach und die Außenspiegel sind hier in kontrastierendem Schwarz oder Weiß lackiert und die Schweller in Wagenfarbe beplankt. Vorne gibt es Einstiegsleisten aus Aluminium mit dem Schriftzug „e-up!“, die hinteren Seitenscheiben und das Heckfenster sind abgedunkelt. Serienmäßig rollt der e-up! Style auf 15-Zoll-Leichtmetallrädern im Design „blade“ (Option bei der Basisversion). Als Extra gibt es 16-Zoll-Räder im Design „upsilon“. Die schicke Style-Linie setzt sich im Innenraum fort – mit Sitzbezügen im neuen Design „cross“, mit einem „shark skin“-Design für den oberen Bereich der Instrumententafel und mit einer blauen Ambientebeleuchtung.

**Drei Pakete zur Wahl.** Wer seinen e-up! noch feiner ausstaffieren möchte, kann zwischen drei Paketen wählen. Das Winterpaket enthält eine Beheizung für die Vordersitze, die Windschutzscheibe und die Außenspiegel, die sich hier zudem elektrisch einstellen lassen. Im Fahrerassistentenpaket stecken eine akustische Einparkhilfe, eine Geschwindigkeitsregelanlage und die Rückfahrkamera „Rear View“. Das Komfortpaket integriert einen höheninstellbaren Beifahrersitz, einen Regensensor, ein automatisches Fahrlicht mit Leaving-Home- und Coming-Home-Funktionen sowie einen zweiten Funkschlüssel.

Einzeloptionen ergänzen das Angebot. Eine von ihnen ist das Multifunktionslenkrad, dessen Kranz ebenso mit Leder bezogen ist wie der Griff der Handbremse und der Knauf des Wählhebels. Bei Geschwindigkeiten zwi-



schen 5 und 22 km/h, also vor allem im Stadtverkehr, strahlt ein Lautsprecher einen synthetischen e-Sound ab, um Passanten auf das Auto hinzuweisen.

### **Elektrisch angetriebene Autos für alle Kunden**

Die Strategie von Volkswagen

**E-Autos für jedermann.** Die Elektro-Offensive von Volkswagen nimmt jetzt massiv Fahrt auf. Ihre Grundlage ist der Modulare E-Antriebs-Baukasten (MEB), auf dem zahlreiche neue Modelle mit ganz unterschiedlichen Radständen und Konzepten aufbauen werden. Die Vorreiterrolle übernimmt der neue ID.3<sup>2</sup>, dessen Produktion Anfang November gestartet ist. Der SUV ID.CROZZ<sup>3</sup>, der Bulli-Nachfolger ID.BUZZ<sup>3</sup> und die Limousine ID.VIZZION<sup>3</sup> werden folgen.

Schon im Jahr 2025 will der Konzern bis zu 3 Millionen reine Elektro-Autos pro Jahr produzieren. Bis dahin sollen mehr als 50 solcher Elektrofahrzeuge auf den Markt kommen, mehr als 20 davon bei der Marke Volkswagen. Bis Ende 2022 fließen mehr als 30 Milliarden Euro Investsumme, die Gemeinschaftsunternehmen in China nehmen über die kommenden Jahre hinweg noch einmal 15 Milliarden Euro in die Hand.

Der e-up!, der schon seit 2013 auf dem Markt ist, nutzt die MEB-Plattform noch nicht. Aber speziell nach seinem Upgrade passt er perfekt in die Strategie des Konzerns: das Elektroauto für möglichst viele Menschen attraktiv und bezahlbar zu machen.



## Technische Daten

<b>e-up!</b>	
<b>Motor, Getriebe</b>	
Motorbauart / Ventile pro Zylinder	permanenterregte Synchronmaschine (PSM)
Maximale Leistung	61 kW (83 PS) von 2.800 bis 12.000 1/min
Maximales Drehmoment	212 Nm bis 2.750 1/min
Emissionsklasse	-
Getriebevariante	1-Gang-Automatik
<b>Gewichte</b>	
Leergewicht minimal	1.160 kg
Zulässiges Gesamtgewicht maximal	1.530 kg
Zuladung minimal / maximal	327 kg / 370 kg
Zulässige Achslast vorn / hinten maximal	790 kg / 770 kg
Zulässige Stützlast / Dachlast	- / 50 kg
<b>Kraftstoffverbrauch</b>	
Stromverbrauch	12,9 - 12,7 kWh/100 km
<b>Elektrisches Ladesystem</b>	
Batterietyp	Lithium-Ionen
Nenn-Energieinhalt	32,3 kWh
Anzahl Zellen/Module	168 / 14
Nennspannung	307 V
Ladedauer AC (2,3 kW) bis 100 % SOC	16:12 h
Ladedauer DC (50 kW) bis 80 % SOC	01:00 h
<b>Reichweite</b>	
praxisnah	180 km - 260 km
<b>Fahrleistungen</b>	
0 - 100 km/h	11,9 s
Höchstgeschwindigkeit	130 km/h



<b>Ausstattungslinien</b>	
erhältlich als	e-up!, e-up! „Style“
<b>Außenabmessungen</b>	
Länge	3.600 mm
Breite ohne / inklusive Außenspiegel	1.645 mm / 1.910 mm
Höhe maximal	1.492 mm
Radstand	2.417 mm
Spurweite vorn minimal / maximal	1.412 mm / 1.433 mm
Spurweite hinten minimal / maximal	1.408 mm / 1.428 mm
Höhe geöffnete Heckklappe /Boden	1.994 mm
<b>Innenabmessungen</b>	
Kopfraum (1. Sitzreihe)	993 mm
Innenraumbreite (1. Sitzreihe)	1.369 mm
Kopfraum (2. Sitzreihe)	947 mm
Innenraumbreite (2. Sitzreihe)	1.388 mm
<b>Gepäckraum</b>	
Länge, Rücksitzbank aufgestellt / geklappt	632 mm / 1.252 mm
Breite zwischen den Radkästen	978 mm
Gepäckraumvolumen, Rücksitzbank aufgestellt / geklappt	251 l / 959 l
<b>Weitere Daten</b>	
Wendekreis	ca. 9,8 m